



## Darwins Finken

Guten Morgen zusammen!

Danke an alle letzten Antworten von Euch seit meinem letzten Beitrag!

Ich weiß gar nicht, wo ich nun mit meiner (dieser) Antwort anfangen soll?! :-)

Erstmal danke an Jenny und Curiepolis für Eure Beiträge. Ich gebe mein Bestes!

Zu allen anderen:

Es geht mir darum, dass ein junger Student (der auch noch Nachfahre Darwins ist) seinem Namen gerecht werden will und ein bisher unspektakuläres Studium absolviert und seine Abschlussarbeit schreibt.

Diese Abschlussarbeit soll über irgendwelche wilden Theorien gehen (wann können welche evolutionären Entwicklungen in der Zukunft auftreten).

Außerdem ist sein Verhältnis zu seinem Vater besonders schwierig - sein Vater ist ein "hohes Tier" im Stadtrat und verlangte von seinem Sohn, dass er diese "brotlose Kunst" (das Biologiestudium) abbricht und einen Job im Stadtrat annimmt. Der Vater hält die Biologie für totalen Quatsch und hat mit dem Namen Darwin nichts mehr zu tun und sich der Familie abgewandt.

Jedoch er weigert sich dagegen, dass zu tun was der Vater ihm befiehlt. Er bricht mit dem Vater, versucht trotzdem den Kontakt zur Mutter aufrecht zu erhalten (die genauso unter dem Vater/Ehemann leidet).

Und als ob es nicht schon schwierig genug ist, fliegt er durch die Abschlussarbeit, da er sich nur auf Spekulationen und "wilde Thesen" stützen kann.

Er sitzt dann eines abends mit seinem Kumpel zusammen und bekommt terminierte, mysteriöse Post zugestellt - von Charles Darwin persönlich (betitelt mit "Lieber Nachfahre" etc.)!

Charles Darwin erklärt, dass er auf einer Inselgruppe bizarre Lebensformen entdeckt hat (nicht die bekannte Flora und Fauna)! Es soll geschützt werden und unentdeckt bleiben, so dass keine Ausbeutung stattfinden kann! Die Inselgruppe ist mittlerweile mit modernster "Tarnkappentechnik" unsichtbar für jegliche Satelliten und die Öffentlichkeit!

Wie so oft kommt es natürlich vor, dass ein Konzern Wind davon bekommt und Profit gewinnen will

Und da beginnt die Reise für den jungen Studenten - Erkundung, Schutz der Inselgruppe und abhalten der Ausbeutung!

So sollte es aussehen - grob! :-D

\*\*\*

Ja, danke dafür, dass Ihr mir Tipps und Kritiken gebt für die wörtliche Rede, Rechtschreibung und Stil! Ich denke, dass es für mich weiterhin nur eines gibt: üben, üben, üben!

Ich WILL das unbedingt - ich meine, ich will es definitiv schaffen, diese Geschichte so ordentlich und gut zu schreiben, dass es in sich absolut perfekt und stimmig und großartig wird! In mir brennt so eine Art Sehnsucht (wenn man das so nennen kann?!), das unbedingt zu schaffen!!!! (hier musste ich nun viele Ausrufezeichen setzen :lol: )

Geschrieben am 25.06.2017 von draconis  
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



**DSFo.de**  
Deutsches Schriftstellerforum

## Darwins Finken

Danke Euch!

Bis bald und schönes Wochenende

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).